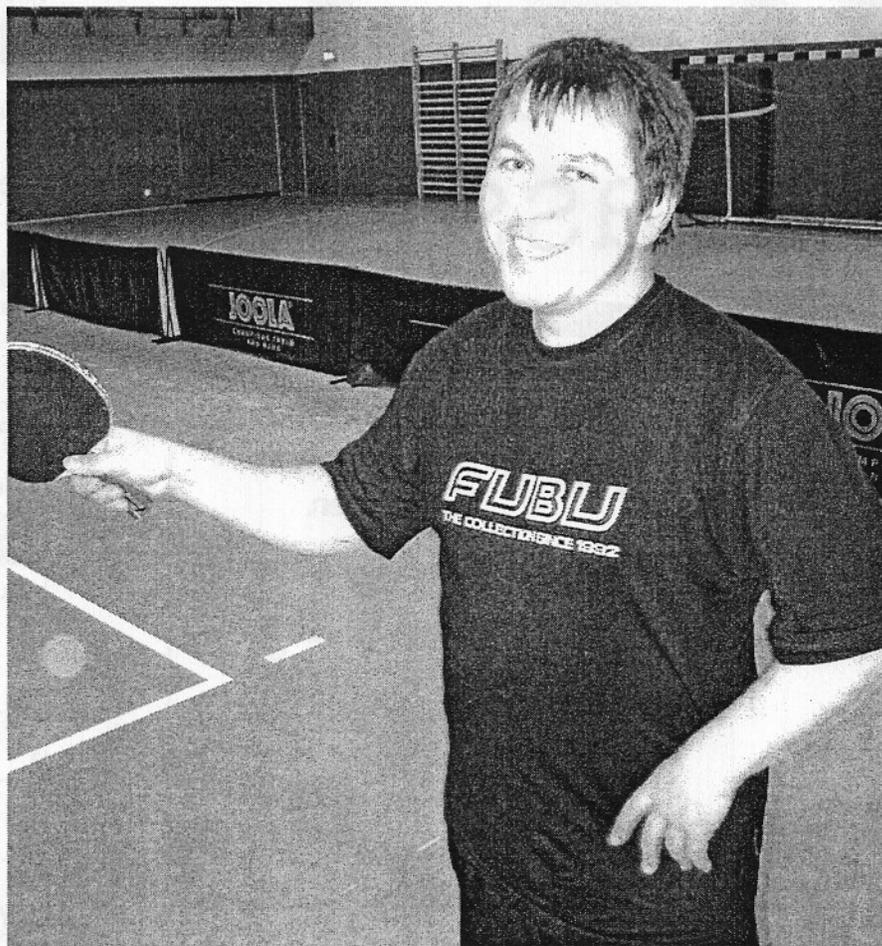




Der Marathonmann



Klaus Lessing (4. Herren) hat mittlerweile über 50 Serienspiele bestritten und kaum ein Training ausgelassen. Das macht ihm sicherlich so schnell keiner nach und brachte ihn persönlich durch kontinuierlich gute Leistungen in die Spitzenplätze der Rangliste.

3. Herrenmannschaft machte ihr Meisterstück

Kreisendrängliste: TOP-Ergebnisse des Nachwuchses

29.04.05, 19 Uhr, Kulturhalle - Jahreshauptversammlung

Jahresbericht der Tischtennisabteilung 2004

Nach dem für den Großenritter Tischtennisport äußerst ereignisreichen Jahr 2003 blicken die rund 140 Mitglieder auf ein eher ruhiges Sportjahr 2004 zurück. Das Highlight für die Aktiven war sicherlich der Umzug in die im März eingeweihte neue Langenberg-Sporthalle. Nach Jahrzehnten des getrennt Trainierens (Kulturhalle) und Spielens (Sporthalle der Langenbergschule) ist nun endlich für viele Mannschaften unter der Woche ein Gemeinschaftserlebnis möglich. Die Trainingsbeteiligung ist deutlich gestiegen und durch den Mitgliederzuwachs im Nachwuchsbereich benötigen wir dringend für den zweiten Trainingstag am Donnerstag eine halbe Halle für 10 – 12 Tische in der Zeit von 17:30 bis 19:00 Uhr.

Die verstärkte Nachfrage nach Trainingszeiten bei den Kindern und Jugendlichen ist eindeutig auf den Erfolg des ALL5-Konzeptes zurückzuführen. Unser von fünf Vereinen aus dem Sportkreis Kassel angestellter Trainer, Vladimir Kaprov, führt nicht nur Anfänger spielerisch an den TT-Sport heran, sondern betreibt für die Talente mit durchdachten Trainingsplänen eine konsequente Weiterentwicklung für „höhere“ Aufgaben. Auch seine Frau Valentina ist mittlerweile in den Trainerstab eingebunden. Nach rund 16 Monaten der Zusammenarbeit verzeichnen wir ein Plus von ca. 20 Kindern – und unzählige Erfolge bei Turnieren (Die Teilnahme von GSV-Aktiven gehört mittlerweile wieder zum Standard!) und Meisterschaften. Herausragend der Titel der 2. Schülermannschaft in der Kreispokalrunde Anfang Dezember. Das Trio bestand aus Julian Camara, John-Pierre Braun und Artur Schneider. Die 3. Schülermannschaft mit Max Baumann, Felix Lohr, Adreano Gück und Lafayette Dorschner errang den Vizetitel. Für die Kreisendrängliste haben sich qualifiziert: Nele Gricksch, Alena Lemmer, Madeleine Buntenbruch, Julian Camara, Max Baumann (in 3 Klassen!), Arthur Waal, Bünyamin Badur, Daniel Gricksch sowie die von den Vorranglistenspielen befreiten Peter Lemmer und Bastian Tromp.

Die Mitgliederwerbung erfolgte auch durch einen großen Tischtennistag: Ausrichtung von TT-Minimeisterschaften, die Abnahme des TT-Sportabzeichens und ein Eltern/Kind-Turnier mit anschließender Weihnachtsfeier. Ab Frühjahr 2005 kommt auch endlich die angestrebte Kooperation mit der Langenbergschule in Form einer Schul-AG zustande.

Die Wettspielsaison erbrachte zwar keine Meisterschaften, doch immerhin zwei Vizetitel sowie die Erkenntnis, daß wir nie mit dem Abstiegsgepenst konfrontiert wurden. Der Nachwuchs spielten mit zwei Teams auf oberstem Bezirksniveau. Viele Eintrachtler konnten sich überdies persönlich in die Hitlisten der jeweiligen Ligen spielen und bei den erstmals unter den vier Baunataler TT-Vereinen gemeinsam ausgerichteten Stadtmeisterschaften sprangen vier von zehn Titeln heraus.

Die internen Vereinstitel erkämpften sich in 2004:

Dameneinzel: Karin Lange

Damendoppel: Karin Lange/Ute Hellmuth

Herreneinzel: Matthias Mihr

Herrendoppel: Matthias Mihr/Sven Schneider

Senioren Ü40: Rudolf Lemmer

Junioren: Peter Lemmer

Mixed: Brigitte Seling/Matthias von Bose

Albert-Buntenbruch-Gedächtnispokal: Klaus Lessing

Schülerinnen B/C: Madeleine Buntenbruch

Schülerinnen B/C-Doppel: Madeleine Buntenbruch/Nele Gricksch

Schüler B/C: Max Baumann

Schüler B/C-Doppel: Max Baumann/Dennis Mosebach

Schüler A: Daniel Gricksch

Schüler/Jugend-Doppel: Arthur Waal/Dima Nöth

Jugend A/B: Peter Lemmer

Gesamtrangliste Jugend A+B/Schüler A: Peter Lemmer

Leider ist die Durchführung eigener, kleiner Turniere (wie z. B. die Baunataler Stadtmeisterschaften) in der neuen Halle wegen fehlender Bestuhlung noch nicht möglich. Hier hoffen wir gemeinsam mit anderen Abteilungen auf eine Abhilfe in 2005.

Fast schon zur Routine gehört die Besetzung des GSV-Standes auf dem Baunataler Stadtfest, in 2004 wieder in angenehmer Kooperation mit dem Chor. Das Wetter spielte leider nicht wie gewohnt mit, so daß die Rekordzahlen aus 2003 nicht wieder vermeldet werden konnten. TT-Waldfest, ein überaus gelungenes Spanferkelessen, eine zünftige Radtour und der Winter-Skat rundeten das familiäre Angebot ab. Mit diesmal über 50 Teilnehmern aus den fünf ALL5-Vereinen eroberten wir das Zeltlager der Hessischen Sportjugend am Edersee – und trotz Schnürlregen blicken wir auf ein tolles Wochenende zurück. Schade, daß wir diese Location wegen größeren Umbaumaßnahmen in 2005 nicht nutzen können!

Leider klang das TT-Jahr 2004 überaus traurig aus, denn wir mussten Anfang Dezember von unserem langjährigen, ehemaligen Abteilungsleiter Ulrich „Uli“ Gottschalk Abschied nehmen. Eine heimtückische Krankheit hat ihn im Alter von 67 Jahren für seine Angehörigen und uns viel zu früh aus dem Leben abgerufen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir danken auch an dieser Stelle wieder allen Freunden, Gönnern und Sponsoren unserer Abteilung, ohne die besonders die Nachwuchsförderung in dem geleisteten Umfang niemals möglich wäre. Wir haben auch in 2005 viel vor und freuen uns auf erfolgreiche, gemeinsame Stunden in und mit der TT-Familie.

Matthias Engel

Wer schon immer mal wieder den Schläger schwingen wollte: Montags und Donnerstags besteht immer die Möglichkeit, mit netten Menschen zu trainieren. Näheres unter www.tt-baunatal.de.

1. Herrenmannschaft Bezirksliga

Zwei Riesenspiele – eine unerwartete Pleite

12.02.05 GSV 1. - TSV Breuna 1. 5:9

Bericht: Peter Fuchs

Gegen den Aufstiegsaspiranten haben wir in der Vorserie noch chancenlos mit 1:9 verloren. Gleich 4 Spieler dieser Mannschaft spielen mit Material auf der Rückhand, nicht unbedingt unser Spiel. Wiedergutmachung war also angesagt. Leider stellte sich vor dem Spiel heraus, dass Matthias v. Bose eigentlich gesundheitlich spielunfähig war und nur unter großen Schmerzen agieren konnte. Nach den ersten Spielen lagen wir mit 2:4 zurück. Tonn/Mihr gewannen ihr Doppel und Wilfried gewann gegen Peter Nadler.

Jetzt kam aus meiner Sicht die entscheidende Spielphase. Ich selbst verlor im 5. Satz mit 10:12 gegen Faber. Matthias v. Bose führte parallel zu meinem Spiel mit 2:0 gegen Brendel und musste trotz großem Kampf, insbesondere gegen seine Schmerzen, das Spiel noch mit 8:11 im 5. Satz abgeben. Spielstand 2:6 statt eines möglichen 4:4. Nach diesen Spielen konnten wir den weiteren Verlauf absolut ausgeglichen gestalten, den Rückstand aber leider nicht mehr aufholen. Andre verkürzte mit deutlich aufsteigender Form zum 3:6, Mihr und Fuchs erkämpften weitere Punkte. Matthias v. Bose stellte sich bei einem Spielstand von 5:8 in den Dienst der Mannschaft und quälte sich über die Runden. Zu einem Sieg konnte das aber ganz einfach nicht reichen. Andre hatte seinen Gegner nach einer klaren 2:0 Führung deutlich im Griff. Leider kam dieses Spiel so aber nicht mehr in die Wertung. Fazit : Mit dieser Mannschaft können wir jederzeit mithalten.

Tonn/Mihr (1) , Lemmer/Talmon , Fuchs/v.Bose, Tonn (1) , Mihr (1) , Lemmer , Fuchs (1) , v.Bose , Talmon (1).

25.02.2005 OSC Vellmar 1. - GSV 1. 7:9

Bericht: Andre Talmon

Am heutigen Abend mussten wir in Obervellmar erneut ohne Wilfried antreten, der seine Grippe noch nicht auskuriert hatte. Als Ersatz sprang spontan Edgar ein. Vielen Dank, Edgar! Da Wilfried fehlte, rechneten wir nicht unbedingt mit einem Sieg. Als wir jedoch erfuhren, dass Vellmar auch auf ihre Nr. 1 (Jörg Dombai) wegen Krankheit verzichten musste, änderten sich die Voraussetzungen schlagartig. Dieses Spiel sollte (wie später zu sehen war) an Dramatik nicht mehr zu überbieten sein.

Mit umgestellten Doppeln hofften wir, die Vellmarer zu überraschen. Leider hatten diese auch taktisch aufgestellt. So kam es, dass Peter F. und Edgar, sowie Matthias v. B. und Andre jeweils äußerst knapp in 5 Sätzen unterlagen. Nur Matthias M. und Peter L. gewannen ihr Spiel in 4 Sätzen. Peter L. hatte an diesem Abend seinen großen Auftritt. Mühelos konnte er sein Spiel gegen Mänz klar in 3 Sätzen gewinnen. Danach unterlag Matthias M. knapp in 5 Sätzen gegen G. Beer. Matthias v. B. drehte, nach 0:2 Satzrückstand, sein Spiel gegen D. Beer und ging als Sieger von der Platte. Peter F. siegte klar mit 3:0 gegen Bärwolf. Edgar verlor sein Spiel trotz tollem Kampf gegen Gehrke mit 1:3. Andre konnte mit Mühe und Not den alten Kämpfer H. Dombai in 5 Sätzen bezwingen. Zwischenstand: 5:4 Führung.

Matthias konnte im 2. Durchgang seine 2:0 Satzführung gegen Mänz nicht durchbringen und unterlag nach einem wahren Krimi mit 2:3. Peter L. konnte mit einer tollen

Kampfleistung noch einen 2:0 Satzrückstand gegen G. Beer wettmachen und ging als Sieger von der Platte. Peter F. hatte gegen den völlig entnervten D. Beer keine Probleme und gab auch in seinem 2. Match keinen Satz ab. Matthias v. B. konnte gegen Bärwolf leider nicht ganz an seine vorherigen guten Leistungen anknüpfen. Er unterlag in 4 Sätzen. Auch Andre konnte sein 2. Spiel gegen Gehrke nicht gewinnen. Am Ende dieses 5-Satz-Krimis fehlte ihm die Kraft. Doch glücklicherweise hatten wir ja Edgar „die Noppe“ Gricksch dabei. Er bezwang H. Dombai ebenso in einem 5-Satz-Krimi. So stand es vor dem Schlußdoppel 8:7 für uns. Einen Punkt hatten wir also schon in der Tasche. Es folgte der 4. Streich von Peter L. Gemeinsam mit Matthias M. konnte er auch in seinem 4. Spiel überzeugen. Gegen D. Beer und H. Dombai konnten sie einen 4-Satz-Sieg erringen. Somit hatten wir nach fast 3,5 Stunden die 2 Punkte eingefahren.

Fazit: Ein Unentschieden wäre an diesem Abend auch gerecht gewesen, wobei wir uns doch über den Sieg um so mehr gefreut haben, da die teilweise unqualifizierten Kommentare 2er Vellmarer Spieler (wahrscheinlich aus Verliererfrust) diesem Abend einen unangenehmen Beigeschmack gegeben haben. Um so mehr freut es mich, dass Peter Lemmer immer besser in Fahrt kommt, und bei seinem 2. Einsatz im 1. PK seine Siege 2 und 3 erringen konnte. Dies lässt weiter auf die Zukunft hoffen.

Die Punkte in der Übersicht:

Matthias Mihr/Peter Lemmer: 2:0 Spiele, 6:2 Sätze

Peter Fuchs/Edgar Gricksch: 0:1 Spiele, 2:3 Sätze

Matthias v. Bose/A. Talmon: 0:1 Spiele, 2:3 Sätze

Matthias Mihr: 0:2 Spiele, 4:6 Sätze

Peter Lemmer: 2:0 Spiele, 6:2 Sätze

Peter Fuchs: 2:0 Spiele, 6:0 Sätze

Matthias von Bose: 1:1 Spiele, 4:5 Sätze

Andre Talmon: 1:1 Spiele, 5:5 Sätze

Edgar Gricksch: 1:1 Spiele, 4:5 Sätze

02.03.05 TSG Sandershausen 2. - GSV 1. 9:3

Bericht: W. Tonn

Bei dem Tabellenvorletzten hatten wir heute nichts zu bestellen. Durch den kurzfristigen Ausfall von Matthias von Bose (Brustwirbelbruch) sprang dankenswerterweise Martin Krug ein. Die daraus entstandenen Umstellungen der Doppel wurden ausgiebig diskutiert und brachten leider keinen Erfolg, denn alle 3 Doppel wurden prompt verloren. Talmon/Tonn – Lutzi/Schumann 1:3, Mihr/Lemmer – Wolf/Hamberger 0:3 + Fuchs/Krug – Krug/Bürger 2:3. Als einzige spielten Peter/Martin recht gut und konnten leider eine 2:0 Führung nicht zu einem Sieg umwandeln, denn Sie verloren im 5. Satz mit 9:11.

Mihr punkte sicher über Wolf. Leider hatte Tonn im 5. Satz gegen Lutzi mit 9:11 das Nachsehen. Drei Niederlagen in Folge durch Fuchs - Krug (5. Satz 8:11), Lemmer - Schumann 1:3 und Krug - Bürger 0:3 brachten uns schon mit 1:7 in Rückstand. Talmon beherrschte Hamberger und gewährte dem Gegner in 3 Sätzen ganze 13 Punkte. Tonn besiegte Wolf recht klar, doch durch die Niederlagen von Mihr – Lutzi 1:3 + Lemmer – Krug mit 0:3 war die Partie mit 3:9 und 18:28 Sätzen klar verloren. In keiner Phase des Spieles konnten wir unser Potential abrufen, das gesamte Match plätscherte so dahin.

Ohne Gefährten ist kein
Glück erfreulich
Seneca

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

29.03. – 09.04.05	ALL5-Osterlehrgang	
09./10.04.	Bezirksjahrgangsmeisterschaften	TSV Besse
29.04.05	Jahreshauptversammlung GSV-TT	19:00 Kulturhalle
02. – 05.06.05	Stadtfest Baunatal	wir sind wieder dabei!
18./19.06.	Tag der TT-Jugend	TTC Calden-Westuffeln
25.06.05	TT-Waldfest	
30.08. – 02.09.	ALL5-Sommerlehrgang	
03./04.09.05	Baunataler TT-Stadtmeisterschaften	Waldsporthalle Rengershausen
14. – 16.10.	ALL5-Herbstlehrgang auf dem Sensenstein	
05.11.05	Spanferkelessen	19:00 Kulturhalle (Empore)

2. Herrenmannschaft Kreisliga

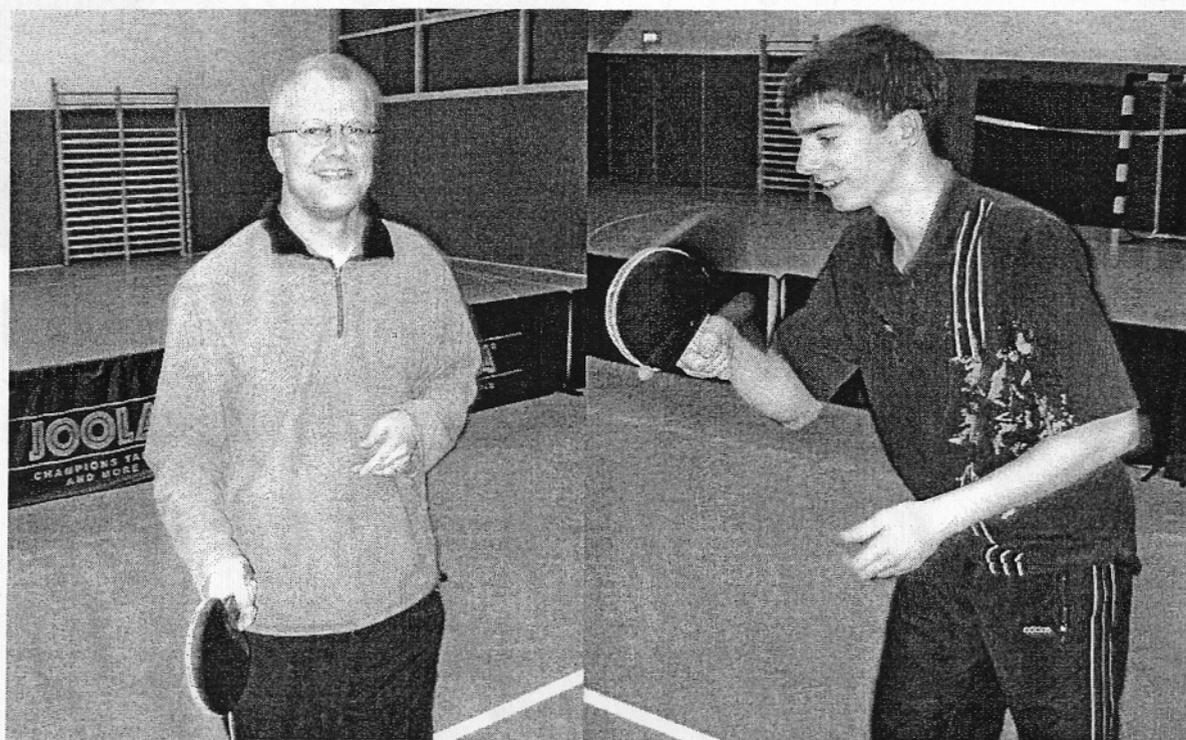
Knapp am Remis vorbei

03.03.05 GSV 2. - FTSV Heckershausen 1. 7:9

Bericht: Edgar Gricksch

Beide Teams traten teilweise mit Ersatzspielern an (Danke an Mengel und an Klaus für ihren Einsatz!); so dass eine spannende Begegnung vorprogrammiert war: So soll es ja auch sein wenn der Zweite gegen den Dritten spielt. Verkalkuliert hatte man sich auf Baunataler Seite mit der Doppelaufstellung - ein Punkt aus vier Doppeln war im Endeffekt zu wenig. Die Einzel liefen wie erwartet: Vorne ausgeglichen in der Mitte mit Vorteil für Heckershausen und hinten mit Vorteil für uns. Im Endeffekt ein Tick zuwenig für den GSV in einer immer freundschaftlichen und fairen Partie.

Der Rest der Saison wird schwer für uns: Wir können die restlichen drei Spiele alle mit 9:0 gewinnen oder aber auch 0:9 verlieren -> der dritte Tabellenplatz wird es in jedem Fall werden am Schluß. Mal sehen ob wir uns da noch ausreichend motivieren können...



MF Edgar Gricksch - 2. Herren

Martin Krug – 2. Herren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern des kommenden Monats und wünschen von Herzen alles Gute

05.04. Wilfried Rudolph
06.04. Günther Schröder
15.04. Dimitri Nöth
16.04. Wilhelm Heckmann
20.04. Günter Heitmann
25.04. August Weber 80.
27.04. Michael Krug
29.04. Janusz Wrobel

**Aufrichtigkeit wird löblich sein,
Grobheit soll von uns weichen.
Wer lässt sich gern den reinen Wein
in schmutzigem Glase reichen.
Paul Heyse**

NAMEN UND NOTIZEN

Auf der JHV des Gesamtvereins wurden am 18.03.05 geehrt: **Gabi Fuchs** (25 Jahre Mitgliedschaft), **Kurt Weber** und **Hans-Kurt Talmon** (je 50 Jahre Mitgliedschaft), **Wilfried Rudolph** (10 Jahre Ehrenamt) und **Matthias Engel** (20 Jahre Ehrenamt). Herzlichen Glückwunsch.

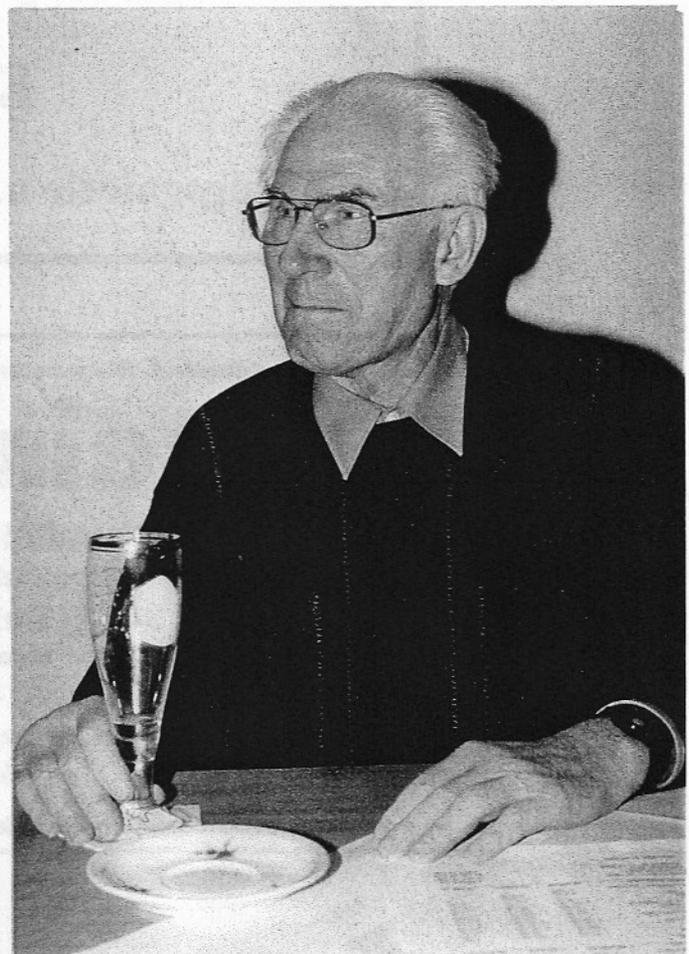
Herzlichen Glückwunsch, **August Weber** (Bild rechts)!
Unser ehemaliger Abteilungsleiter (1951 – 1972)
wird am 25.04. stolze achtzig Jahre alt. Wir wünschen
dir alles erdenklich Gute sowie viel Gesundheit und rufen
dir mit Goethe zu: Laßt uns hübsch diese Jahre daher
als Geschenk annehmen, wie wir überhaupt unser
ganzes Leben anzusehen haben, und jedes Jahr,
das zugelegt wird, mit Dank erkennen.

**Einladung zur
Jahreshauptversammlung
der GSV-TT-Abteilung
am 29.04.2005 um 19 Uhr im
Nebenzimmer der Kulturhalle**

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung
- TOP 2 Genehmigung der Geschäftsordnung
- TOP 3 Wahl des Wahlleiters/Wahlausschuß
- TOP 4 Berichte/Aussprache/Entlastung
- TOP 5 Anträge
- TOP 6 Neuwahlen
- TOP 7 Verschiedenes
- TOP 8 Schlußwort

Teilnehmen – Mitreden - Entscheiden



3. Herrenmannschaft 1. Kreisklasse

05.02.05 SV Helsa 1. - GSV 3. 1:9

Bericht: Volker Hansen

Trotz wenig schönem Spielbeginn (17:30) ein klarer Sieg gegen Helsa 1. Den einzigen Punkt gab das Doppel Schramm/Hansen ab. War es schon kalt in der Halle, so kam noch hinzu, das auch die Duschen kalt waren. Also nur grob waschen und nichts wie heim. Dank noch an Matthias, der trotz einer Verpflichtung spielte. Die Punkte holten - Günther/Gibhardt, Weber/ Engel, Günther 2, Schramm, Gibhardt, Weber, Hansen, Engel je 1.

18.02.05 PSV GW Kassel 2. - GSV 3. 5:9

Bericht: Volker Hansen

Gerhard nach längerer Pause in Superform. Schwer erkämpfter Sieg gegen die junge Mannschaft von Grün-Weiß. Für Alex spielte unser EJ Tobias Müller und für den kurzfristig erkrankten Matthias spielte Gerhard Markert, trotz Hochzeitstag. Danke an seine Frau. Gerhard spielte wieder mit seinem Lieblingspartner Willi Günther Doppel. Aber es lief nicht so gut für beide, sie verloren im 5. Satz 12:10. Hervorragend spielte Gerhard in seinen 2 Einzeln, er gewann beide. Auch Jürgen und Kurt gewannen nach sehr guter Leistung jeweils 2 Einzel. Überraschend die 2 Niederlagen von Willi. Tobias verlor sein Einzel unglücklich im 5. Satz. Die restlichen Punkte holten Gibhardt/Weber, Hansen/Müller je 1 und Hansen 1.

25.02.05 GSV 3. - SVH Kassel 2. 9:3

Bericht: Mengel

Das vermeintliche Spitzenspiel (der SVH war nach Minuspunkten am dichtesten an uns dran) entpuppte sich schon bei den Aufstellungen als Rohrkrepieler. Die Harleshäuser traten mit drei Ersatzspielern an und hatten so natürlich keine Chance. Ihre Hoffnung lag darin, daß wir die Zwehrener am Montag drauf auch schlagen würden und sie wieder einen Minuspunkt besser dastehen! Wir konnten die vollzählige Kapelle aufbieten. Bereits in den Doppeln ließen wir keinen Zweifel über den Ausgang des Matches aufkommen. Günther/Gibhardt, Schramm/Weber und Hansen/Engel legten eine 3:0 Führung hin. In den Einzeln lief es relativ rund. Für die drei Punkte der Gäste sorgten A. Schramm 2 und V. Hansen. Nach knapp zwei Stunden konnten wir uns gemütlich Richtung Schoppen bewegen.

28.02.05 GSV 3. - FT Niederröhren 3. 9:6

Bericht: Mengel

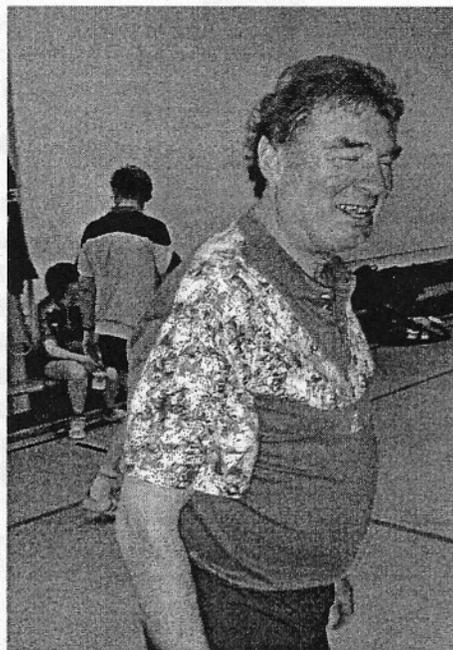
Dieses Match hatte dann schon eher den Charakter einer Spitzenbegegnung. Beide Mannschaften waren mit je einem Spieler „ersatzverstärkt“. Nachdem die Nr. 1 der Gäste, Conrad, eine Odyssee zu unserer neuen Halle mit Bravour, Handy-Navigation und einer Viertelstunde Verspätung meisterte, stand dem Beginn auch nichts mehr im Weg. 2:1 stand es nach den Doppeln. Günther/Gibhardt (11:9 im 5. Satz!) und Schramm/Weber punkteten, Mengel/Lessing unterlagen. Willi spielte gegen einen der

überragenden Spieler der Liga, Marc Pommer, ein attraktives Fünf-Satz-Match, unterlag aber leider mit 9:11, 11:8, 9:11, 12:10, 9:11. Er hielt sich im zweiten Einzel gegen Conrad aber mit einem 3:0 schadlos. Drei Spieler sind hervorzuheben: Kurt und Jürgen entnervten mit Material und Spielweise die beiden jungen Rottstein und Linsing (4:0 Punkte) und Ersatzmann Klaus Lessing siegte in zwei prima Einzeln (danke für deinen Einsatz!). Ach ja, Alex und Mengel spielten auch noch mit. Während Aley ja wenigstens im Doppel einmal punkten konnte, war Mengel als Ersatzmannschaftsführer (Volker weilte im Skiurlaub), Ballbeschaffer und Schreiberling scheinbar so gefordert, daß das Spielerische zu kurz kam. Er spielte an diesem Abend weit unter seinen Möglichkeiten! Wir wollen uns nicht zu weit aus dem Fenster legen, aber das waren wohl die 2 Meilensteine zur Meisterschaft!

01.03.05 OSC Vellmar 3. - GSV 3. 1:9

Bericht: Mengel

Noch ohne Volker Hansen, dafür wieder mit Klaus Lessing (danke) ging's nach Vellmar, einem Team jenseits von Gut und Böse. Wir traten kompakt und mannschaftlich geschlossen auf und waren jederzeit „Herr im – leider sehr kalten – Haus“. Schön: Die FTN-Punktlieferanten vom Abend zuvor konnten sich eindrucksvoll rehabilitieren. Unnötig: Spielratz Willi überließ den Gastgebern in seinem ersten Einzel mit einem 9:11 im 5. Satz ihren einzigen Sieg des Abends. Heiß und hoch her ging es im letzten Einzel des Abends (Günther – Weerkamp). Unter Einmischung einiger Außenstehender wurde über die Gültigkeit der Angaben beider Spieler diskutiert. Man hatte den Eindruck, hier wird um den Aufstieg in die Bundesliga gefightet. Punkte: Günther/Gibhardt, Schramm/Weber, Engel/ Lessing, Günther, Schramm, Gibhardt, Weber, Engel, Lessing.



Kurt Weber – 3. Herren

Impressum Tischtennis-Echo

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe:

14. April 2005

Das Tischtennis-Echo erscheint monatlich und erfasst rund 500 Leser/innen. Mitarbeiter sind alle Mitglieder der Abteilung. Gründer: Albert Buntenbruch †
Redaktion: Matthias Engel mengel3@web.de
Büro: Niedensteinerstr. 30 Tel./Fax 05601/87292
34225 Baunatal-Großenritte

Photos, wenn nicht anders angegeben: M. Engel
Abonnementpreis für ein Jahr: € 9.--,
bei Postversand zuzüglich Porto.

Wir fördern die Jugendarbeit der Tischtennisabteilung des GSV Eintracht Baunatal e.V.

Förderpool 50 X 50

Jürgen Gibhardt, Karsten Krug, Kasseler Sparkasse, Gaststätte Prinzenquelle,
TT-Center Kassel, Design-Line Dietrich, Schreinerei Hellmuth, Norbert Buntenbruch,
Thomas Fischer, Jens Hansen, Martin Krug, Karin Lange, Klaus Lessing,
Gerhard Markert, Matthias Mihr, Matthias Schade, Janusz Wrobel

 <p>Ihr Partner für : textilbeschriftungen, werbetechnik, webdesign, webhosting u. edv-service</p>	<p>Stefan Schmidt In der Simmete 4 34225 Baunatal Tel. 05601 / 96 11 90 Fax 05601 / 96 11 92 web: www.publishartist.de</p>  <p>FRUIT & LOOM. Große Auswahl an Textilien</p>	<p>Drogerie Susanne Köhler In der Simmete 4, 34225 Baunatal, Tel. 05601/86411</p>  <p>- Kosmetikstudio und -artikel - Parfümerieabteilung - Geschenkartikel - Foto Quelle Labor - Digitalfotostation - Fotokopien bis DIN A3 - LOTTO TOTO Annahmestelle - Zeitschriften u. Tabakwaren - Telefonkarten D1, D2, E-Plus, O₂</p> <p>www.Susanne-Koehler.de</p>
--	---	---

nichts ist so stark wie eine idee, deren zeit gekommen ist

Training Jugend und Schüler/innen:

Letzter kompletter Trainingstag vor den Ferien: Donnerstag, der 24.03.05

Erster kompletter Trainingstag nach den Ferien: Montag, der 11.04.05

In den Osterferien entfällt das komplette Schüler/innen und Jugendtraining. In dieser Zeit findet aber für sehr viele Nachwuchsspieler/innen ein einwöchiger ALL5- Osterlehrgang auf Einladung statt.

Erwachsene und Jugendliche gemeinsam, freies Training ohne Trainer:

Donnerstag, 24.03.05: Letzter Trainingstag in der Schulsporthalle: 19:30 Uhr - 21:45 Uhr

Donnerstag, 31.03.05: Training in der neuen Langenberg-Sporthalle: 19:00 Uhr - 21:45 Uhr

Montag, 04.04.05: Training in der neuen Langenberg-Sporthalle: 19:00 Uhr - 21:45 Uhr

Donnerstag, 07.04.05: Training in der neuen Langenberg-Sporthalle: 19:00 Uhr - 21:45 Uhr

Ab Montag, den 11.04.05, gelten wieder die Sommertrainingszeiten, wo jedes Donnerstagstraining in der neuen Langenberg-Sporthalle stattfinden wird!

5. Herrenmannschaft 2. Kreisklasse

19.02.05 TTC Elgershausen 4. - GSV 5. 9:7
Bericht: HW Löwe Becker

Gegen den Ortsnachbarn Elgershausen 4. verloren wir mit 9:7. Bei den Gastgebern fehlte Schäffer, Karl, dafür spielte Maß. Wir spielten mit sieben Mann. Wilfried spielte nur Doppel. Durch die Siege von Wagner/Fanasch und Becker/Rudolph gingen wir mit 2:1 in Führung. Schade/Szeltner verloren gegen das Doppel 1 Schulz/Jucknischke. M. Schade verlor dann gegen die Nr. 1 Günther im 5. Satz mit 11:8. Helmut Wagner verlor mit dem selben Ergebnis gegen Hahn, auch im 5. Satz. In der Mitte gab es dann zwei Siege. Gerhard bezwang Schulz mit 11:8 im 5. Satz. S. Fanasch lag gegen Jucknischke schon mit 2:0 hinten und drehte das Spiel noch um, er gewann im 5. Satz mit 11:9. Hinten gingen beide Spiele verloren. Löwe verlor gegen den kranken Kotaska und Franz Szeltner mit 11:9 im 5. Satz gegen Maß.

Helmut glich mit seinem Sieg gegen Günther zum 5:5 aus. Die Spiele Schade gegen Hahn und Fanasch gegen Schulz gingen an Elgershausen. Master lieferte gegen Jucknischke ein langes und spannendes Spiel (12:10, 3:11, 11:8, 8:11 und 10:12) mit einem Sieg für Master! So stand das Glück zweimal auf unserer Seite. Franz besiegte Kotaska glatt mit 3:0. So stand es 7:7. Löwe verlor auch gegen Maß und so kam es zum Schlußdoppel Schulz/Jucknischke gegen Wagner/Fanasch. Beim Stand von 1:1 und einer hohen Satzführung im 3. Satz verloren sie noch mit 14:12. Der vierte Satz ging ebenfalls an Elgershausen. Bei etwas Glück und Nervenstärke wäre ein Punkt möglich gewesen!

25.02.05 GSV 5. - KSV Baunatal 3. 1:9
Bericht: H. Wagner

Heute war nichts anderes angesagt, als uns gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer achtbar aus der Affäre zu ziehen (Vorrunde: 1:9). Auch wenn die Gäste mit Heise für R. Seichter als Ersatz antraten, ferner spielten Dr. Beckhoff, Trieschmann, Lesch, Schwindt und Schrader, änderte dies nichts an den Verhältnissen, auch unsere Nr. 2, Matthias Schade, wurde durch Wilfried ersetzt. Doppel 1, Fanasch/Wagner, siegte, wie in der Vorrunde, diesmal souverän gegen Lesch/Heise. Das sollte es aber punktemäßig an diesem Abend schon gewesen sein.

Zwar machten wir es den Gästen in den Sätzen nicht immer leicht, aber mehr als drei Fünfsatz-Spiele sprangen dabei nicht heraus, alle gingen leider an den Ortsrivalen. Siggie führte sogar im entscheidenden Satz nach gewohnt mutigem Spiel gegen Dr. Beckhoff 6:2, um am Ende doch noch mit 11:6 das Nachsehen zu haben. Auch Gerhard hatte gegen Schwindt seine Möglichkeiten: Ebenso 5. Satz 6:11 für den KSVer nach intensiven Einstellungen durch dessen Mitspieler. Hans-Werner verlor gegen Heise, der sich in guter Form präsentierte, noch knapper, 8:11; mit etwas Glück wäre ein Sieg drin gewesen. Aber was soll's, die Punkte zum Klassenerhalt waren heute sowieso nicht zu holen.

Trotz der klaren Niederlage hat es Spaß gemacht gegen die starken KSVer, nicht zuletzt auch aufgrund der freundschaftlichen Atmosphäre in dieser nachbarschaftlichen Begegnung. Deren Meisterschaft und Aufstieg dürfte feststehen, bereits jetzt an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch von der 5. Mannschaft des GSV Eintracht!

11.03.05 FSK Lohfelden 4. - GSV 5. 9:3
Bericht: M. Schade

Lohfelden ist Tabellendritter, wir sind Tabellenvorletzter. Eigentlich eine klare Ausgangssituation. Dennoch, in der Vorrunde konnten wir ein 8:8 mit Kurt Rummer als Ersatz für mich erreichen. Also, ein klein wenig Hoffnung schimmerte immer noch in uns.

Das Spiel begann eigentlich auch ganz gut. Franz und ich verloren knapp (durch einen Kantenball) im fünften Satz mit 9:11. Helmut und Sigi gewannen gegen Buchwald/Kraß und Gerhard und Hans-Werner gewannen ihr Doppel gegen Graf und Schenk. In den nun folgenden Einzeln sah es dann aber gar nicht mehr gut für uns aus. Irgendwie lag keinem von uns der Gegner in seiner Spielweise. Das zeigte sich dann auch in den Ergebnissen: Buchwald - Schade 3:0, Ziemke - Wagner 3:1 (Ziemke hatte heute ein wirklich guten Tag. Er gewann auch zum erstenmal gegen Helmut), Graf - Eskuche 3:0, Warant - Fanasch 3:1, Kraß - Becker 3:1. Dann kam eine Ausnahme Schenk - Szeltner mit 3:2 (auch ganz knapp im fünften Satz mit 11:9 verloren). Helmut konnte es nun einmal umdrehen und gewann mit 3:0 gegen Buchwald. Doch dann beendeten Schade gegen Ziemke mit 0:3 und Sigi mit 1:3 gegen Graf das Spiel. Das Endergebnis lag diesmal weit von dem erträumten 8:8 entfernt. Bleibt uns nur noch die Hoffnung in den letzten drei Spielen mindestens ein zu gewinnen, um die Klasse noch halten zu können.



Helmut Wagner – 5. Herren

6. Herrenmannschaft 3. Kreisklasse

Ein Sieg – zwei Berichte

21.02.05 KSV Baunatal 6. - GSV 6. 4:9

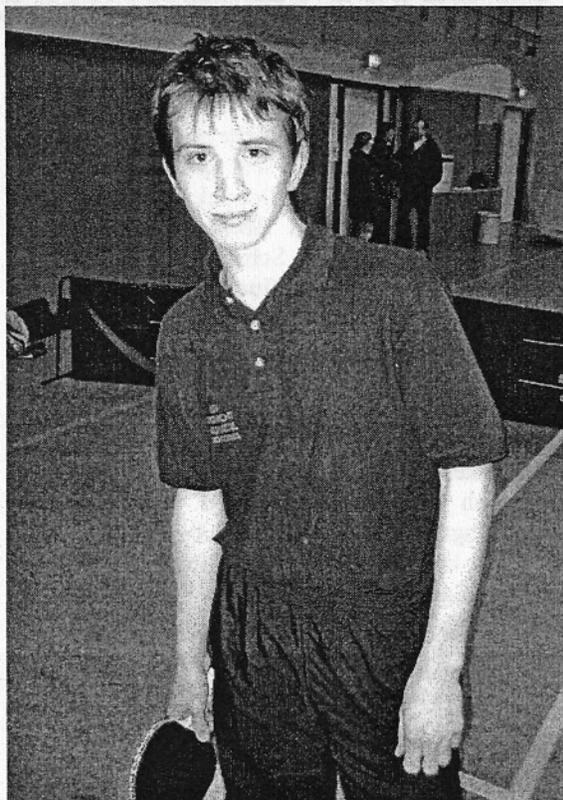
1. Bericht: Nobu

Na endlich, der 1. Sieg in der Rückrunde. Die älteste Mannschaft im TT-Kreis Kassel trat heute gegen die jüngste Mannschaft an. Letztendlich siegte die Jugend. Aber Hut ab vor diesen "älteren Herren" die, genau wie die Jugendlichen alle ihr Bestes gaben. So eine Konstellation gibt es nur im Tischtennisport!!! Ich kann nur allen "jungen" und "älteren" Spielern zurufen: "Weiter so. Hoffentlich bleibt ihr dem Tischtennisport noch lange erhalten!!!"

21.02.05 KSV Baunatal 6. - GSV 6. 4:9

2. Bericht: Andreas Triller

Am Montag den 21.02.2005 begann das Spiel KSV Baunatal 6. gegen den GSV Eintracht Baunatal 6. um 20 Uhr. Nach kurzem Warmspielen ging es dann auch nach einer kleinen Verzögerung wegen eines TT Balls sofort los. Im Doppel erreichten N. Buntenbruch/Meister und Klein/Sternke die ersten Punkte. Daraufhin folgten dann auch schon die nächsten Punkte im Einzel von S. Meister, N. Buntenbruch, P. Klein und D. Mayer. Im großen und ganzen war es ein erfolgreicher Tag, denn es war der erste Saisonsieg in der Rückrunde. Somit gewannen wir mit einem 9 zu 4.



Andreas Triller – 6. Herren

BELLA ITALIA

Pizza - Service

für Baunatal und Umgebung

Tel.: 05601 / 969903

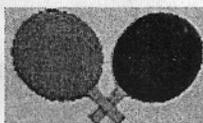
34225 Baunatal/Großenritte - Niedensteiner Straße 29

FLEISCHEREI WERNER

PARTY-SERVICE



34225 Baunatal-Altenritte Ritterstraße 2
34225 Baunatal-Altenbauna Konrad-Adenauer-Platz 1
Telefon 0561/492462 Fax 0561/498355
34225 Baunatal-Großenritte Poststraße 6
Telefon 05601/969898



www.tt-baunatal.de
Tischtennis aus Nordhessen



Damen-Teams

1. Damen Bezirksklasse

25.02.05 TTV Gottstreu 2. - GSV 1. 2:8
03.03.05 GSV 1. - TTC Calden-Westuffeln 3. 6:8

2. Damen Kreisliga

„Regel“recht gut!

18.02.05 TSV Ihringshausen 3. - GSV 2. 8:0
alle Bericht: Yvonne Fischer

An diesem Abend spielten wir in Ihringshausen. Wie schon am Ergebnis zu sehen, hatten wir keine Chance, das Spiel zu gewinnen.

21.02.05 TSV Guntershausen 1. - GSV 2. 8:0
Heute fuhren wir zu unserem Nachbarverein Guntershausen. Wir spielten mit Fischer, Lemmer, Bohne und Sahl. Beide Doppel mussten wir leider abgeben. Auch in den Einzelspielen war nicht eine von uns in der Lage, auch nur den Ehrenpunkt zu holen!

25.02.05 TSV Wenigenhasungen 1. - GSV 2. 7:7
Diesmal spielten wir in Wenigenhasungen. In der Vorserie hatten wir 8:3 verloren. Nach den Doppeln stand es heute 1:1. Wir punkteten immer im Wechsel. Das gesamte Spiel war spannender als ein Krimi. Bianca Bohne spielte an diesem Abend super gut, musste sich aber jedes mal im fünften Satz geschlagen geben. Bianca, Kopf hoch, der nächste Punkt kommt ganz bestimmt.

Für uns punkteten: Hoffmann/Lemmer, Fischer 2, Hoffmann 2, Lemmer 2.

03.03.05 GSV 2. - Tuspo Rengershausen 4. 8:2
Heute spielten wir zu Hause. In den Doppeln spielten wir mit Hoffmann/Lemmer, die ihr Spiel leider abgeben mussten, und Regel/Fischer. Sie konnten klar in drei Sätzen gewinnen. Der nächste Punkt ging an den Gegner. Nun gibt es nur noch zu berichten, daß wir sieben Punkte in Folge holten und unseren Sieg perfekt machten.

Unsere Punkte holten: Regel/Fischer, Hoffmann 2, Fischer 2, Lemmer 2, Regel.



Andrea Regel – schön, dich wieder am Ball zu sehen



Walter Schülze

Malermeister

Maler-, Lackier-, Tapezier- und Verlegearbeiten · Fassadenbeschichtung, Gerüsterstellung und Vollwärmeschutz

Ausstellungsstudio: Gänsefeldstr. 16, 34225 Baunatal-Großenritte, Tel. 05601/965237, Fax 05601/965238

Jugend-/Schülermannschaften



Bei der am 26.02. und 27.02.05 ausgetragenen Kreisendrängliste in Calden-Westuffeln konnten sich fünf Nachwuchsspieler/innen der Eintracht für die am 30.04. + 01.05.05 in Eschwege stattfindende Bezirksvorrangliste mit hervorragenden Plazierungen eindrucksvoll qualifizieren:

- Alena Lemmer 1. Platz C-Schülerinnen
- Nele Gricksch 2. Platz C-Schülerinnen
- Max Baumann 2. Platz B-Schüler
- Daniel Gricksch 1. Platz A-Schüler
- Bastian Tromp 2. Platz A-Jugend



Alena Lemmer



Nele Gricksch

Spielergebnisse

des Eintracht-Nachwuchses

25.02.05	TSV Heiligenrode 4.	-	3. Schüler	2:6
08.03.05	TSV Wenigenhasungen 2.	-	3. Schüler	3:6
07.03.05	1. Jugend	-	TTC Burghasungen 1.	4:6
12.03.05	2. Schüler	-	OSC Vellmar 2.	3:6
13.03.05	2. Schüler	-	Tuspo Waldau 1.	2:6
13.03.05	3. Schüler	-	FSK Lohfelden 2.	1:6

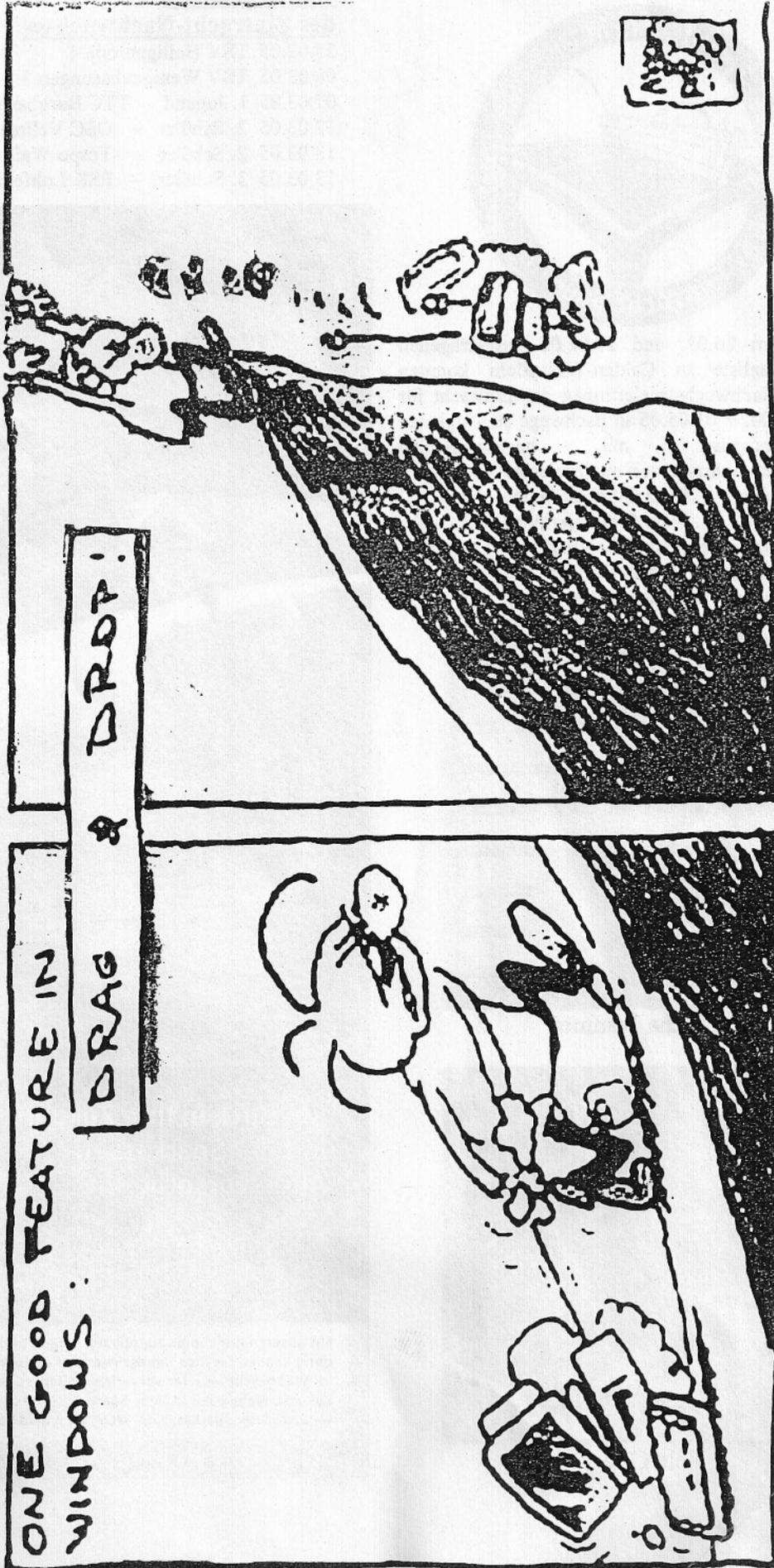


Ein Blick in Ihre Zukunft.
Mit der Sparkassen-
Altersvorsorge.

 Kasseler
Sparkasse

Mit unseren Angeboten zur privaten und betrieblichen Altersversorgung können Sie sich unbeschwert auf morgen freuen. Dafür sorgt Ihr maßgeschneiderter Vorsorgeplan mit starken Renditen für die Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Sparkassen-Geschäftsstelle und unter www.kasseler-sparkasse.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

DAS LETZTE



Tischtennis

Herrn

Norbert Buntenbruch

Bahnhofstr. 3

34225 Baunatal